

SHBV- Verbandstag 2001 in Kiel

Wolfgang Jahn neuer Sportwart

Ulla Düring wurde neue Frauenbeauftragte

Einen harmonischen und zügigen Verlauf nahm der diesjährige Verbandstag 2001 des SHBV, der am 30. Juni 2001 in Kiel im Haus des Sports in Kiel stattfand. Im voll besetzten Saal des LSV, 81 Vereine hatte ihre Delegierten entsandt, konnte Präsident Horst Samuelson als besondere Gäste den Vizepräsidenten des LSV, Herrn Heinz Jacobsen, und den Verbandsgeschäftsvorsitzenden, Wolfgang Unverzagt, begrüßen.

Zum Gedenken an das im Dezember 2000 verstorbene Ehrenmitglied Willy Suhrbier vom VfB Lübeck nahm die Versammlung die Totenehrung vor. Durch die Tagesordnung, die in der vorliegenden Fassung genehmigt wurde, führte zügig und

den Badminton sport wurden **Michael Neumann** (BSC Nordoe), **Ute Smyrek** (MTSV Hohenwestedt), **Uwe Gerth**



Katja Biemann vom Elmshorner BC wurde vom Präsidenten mit der Silbernen Leistungsnadel des SHBV ausgezeichnet. Foto: M. Rosburg



Michael Neumann, Ute Smyrek, Uwe Gerth, Hans-Jürgen Jähne, Herbert Schröder und Dieter Groß erhielten die Silberne Ehrennadel des SHBV. Foto: M. Rosburg

sicher der Präsident Horst Samuelson.

Für besondere sportliche Leistungen wurde **Katja Biemann** vom Elmshorner BC mit der **Silbernen Leistungsnadel des SHBV** ausgezeichnet. Für besondere Verdienste für

(Kieler TV), **Herbert Schröder** (Büchen-Siebeneichener SV), **Hans-Jürgen Jähne** (TSV Malente) und **Dieter Groß** vom VfB Lübeck mit der **Silbernen Ehrennadel des SHBV** geehrt.

Für besondere langjährige Verdienste auf Vereins-, Kreis- und Verbandsebene wurde der scheidende AFS-Vorsitzer

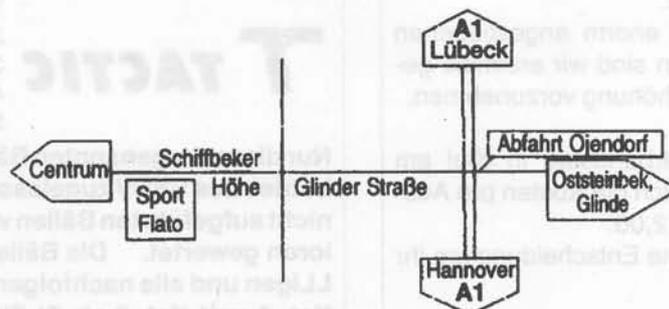
IHR BADMINTONSPEZIALIST

SPORT



FLATO

SCHIFFBEKER HÖHE 12a · 22119 HAMBURG · TELEFON: 731 13 13 · TELEFAX: 731 13 141



Fordert unseren neuen Prospekt an!

Unsere Marken sind:

- Yonex
- Victor
- Tactic
- Friendship
- Oliver
- Prince
- Hummel
- Asics

24-Std. Besattungsservice · 24-Std. Besattungsservice · 24-Std. Besattungsservice · 24-Std. Besattungsservice

de des SHBV Klaus-Heinrich Paulsen mit der Goldenen Ehrennadel des SHBV ausgezeichnet.

Festgestellt wurde, dass 81 Vereine des SHBV mit einer Stimmzahl von 411 an diesem Verbandstag vertreten waren.

Die Rechnungsberichte der SHBV-Organen mit kleinen Erläuterungen passierten den Verbandstag ohne Probleme. Auch die Rechnungsprüfer hatten keine Beanstandungen und bestätigten die einwandfreie

Wiederwahl des bisherigen Amtsinhabers Detlef Joost vorgeschlagen. Auch hier erhielt Joost ein einstimmiges Ergebnis der Versammlung.

Als Ausschussvorsitzender AfSR wurde Detlef Joost erneut vorgeschlagen. Die Wiederwahl erfolgte einstimmig. Nils Greinert wurde bei vier Enthaltungen als Vorsitzender AfA wiedergewählt.

Wiederwahl wurde für den bisherigen Vorsitzenden AfSch, Stefan Bieger, vorgeschlagen. Auch Stefan Bieger wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Der bisherige Stelleninhaber AfS, Klaus-Heinrich Paulsen, hatte bereits auf dem letzten Verbandstag mitgeteilt, dass er ab 2001 für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung steht.

Vorgeschlagen für dieses Amt (Sportwart) wurde Wolfgang Jahn vom SV Bokhorst, der sich bereit erklärte, für dieses Amt zu kandidieren. Wolfgang Jahn wurde bei fünf Enthaltungen zum neuen Vorsitzenden AfS gewählt.

Für die bisher vakante Position der Frauenbeauftragten wurde Ulla Düring



Heiner Paulsen wurde zum Abschied vom Präsidenten mit der Goldenen Ehrennadel des SHBV ausgezeichnet. Foto: M.Rosburg

Geehrt wurden auch die Landesmannschaftsmeister Jugend U 15, **Gettorfer SC**, und Jugend U 19, **VfB Lübeck**. Beide Mannschaften erhielten neben Urkunden und Geschenken auch noch den vom Präsidenten gestifteten Wanderpokal.

Geehrt wurden die Meister der Landesliga Nord, **MTV Itzehoe**, der Landesliga Süd, **VfL Oldesloe**, und der Meister der Verbandsliga, **PSV Eutin**.

Joachim Persson (TSV Trittau) und **Jan-Sören Schulz** (VfB Lübeck) erhielten für ihre sportlichen Leistungen einen kleinen finanziellen Betrag für ihre besonderen Aufwendungen.

Kassenführung durch den Vizepräsidenten Finanzen, **Günter Engel**.

Das Rechnungsergebnis für das abgelaufene Haushaltsjahr 2000 wurde bei vier Enthaltungen angenommen.

Der Haushaltsplan 2001 und der Ansatz für das Geschäftsjahr 2002 wurden einstimmig angenommen.

Bernd Greinert vom TS Einfeld dankte den Organen für die geleistete Arbeit und beantragte die Entlastung des Vizepräsidenten Finanzen und des Präsidiums und der Verbandsausschüsse.

Die Entlastungen erfolgten einstimmig.

Die anstehenden Wahlen übernahm Dr. Dirk Dähnhardt als Wahlleiter und Ute Smyrek und Antje Lütke als Wahlleiter.

Für die Position des Vizepräsidenten Finanzen wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Günter Engel wurde einstimmig wiedergewählt.

Als Vizepräsident Schiedsrichterwesen/Lehre/Ausbildung/Schulsport wurde



Ulla Düring vom TSV Berkenthin wurde neue Frauenbeauftragte des SHBV- Foto: M.Rosburg

vom TSV Berkenthin vorgeschlagen. Ulla Düring erklärte sich ebenfalls bereits, das Amt zu übernehmen. Die Wahl ergab ein einstimmiges Votum für Ulla Düring. Als neuer 2.Rechnungsprüfer wurde Harald Rudat einstimmig in sein neues Amt gewählt.

Die auf der Tagesordnung abzuhandelnden Satzungs- und Ordnungsänderungen passierten den Verbandstag ohne Probleme mit der entsprechenden mehrheitlichen Entscheidung. Einige wichtige Punkte wurden unter TOP Verschiedenes abgehandelt.

1) Der Verbandstag 2002 findet wieder in Kiel im Haus des Sports statt.



Der Vizepräsident Finanzen, Günter Engel, wurde einstimmig wiedergewählt. Foto: M.Rosburg

2) Die Ballzulassung für die Saison 2001/2002 wird vom Präsidenten bekannt gegeben. (siehe auch Sonderausgabe 7/2001 und Seite 3 dieser Ausgabe).

3) Es werden die Ballsorten für die Meisterschaften und Ranglisten auf Verbandsebene mitgeteilt.

4) Gefordert wurden noch einmal die Mannschaftsmeldeformulare gem. SHBV-SpO bis spätestens zum 1.08.2001.

5) Die Kosten für die Verbandszeitschrift

SMASH werden ab der Saison 2001/2002 auf EURO 2,00 festgelegt, um den seit 1993 gestiegenen Herstellungs- und Vertriebskosten Rechnung zu tragen.

6) Der individuelle Versand der SMASH an jeweils benannte Spartenmitglieder soll spätestens bis zum Jahresende umgesetzt werden.

7) Der SHBV hat ein neues Logo, das bereits mit dem Berichtsheft für den Verbandstag übersandt wurde.

8) Es gibt noch Restbestände der

SHBV-Satzung, die bei der Geschäftsstelle geordert werden können.

9) Start- und Meldegelder für Maßnahmen auf Bezirks- und Landesebene sind ab der Saison 2001/2001 direkt auf das Verbandskonto des SHBV zu zahlen.

Bereits um 17.10 Uhr konnte Präsident Horst Samuelson mit einem Dank an die Delegierten für die konstruktiven und sachlichen Diskussionen den Verbandstag 2001 schließen.

Manfred Rosburg

Der Neue

Sportwart Wolfgang Jahn

Nach der Wahl zum SHBV-Sportwart beim Verbandstag am 30.6.2001 möchte ich mich den Badmintonspielern im SHBV bekannt machen.

Zu meiner Person:

Ich bin am 22.9.1961 geboren. Somit ist unschwer zu erkennen, dass im September ein „fürchterlicher“ Termin ins Haus steht, den es zu bewältigen gilt. Meine Frau Silke - wir sind seit 13 Jahren verheiratet - wird mir dabei aber zur Seite stehen. Wir haben keine Kinder, getreu nach dem Motto: keine „Haustiere“.

Beruflich bin ich seit 1984 beim Finanzamt Kiel-Süd tätig (etwas anständigeres habe ich nicht gelernt).

Seit 1982 spiele ich Badminton, zunächst 16 Jahre beim TSV Rieseby, danach zwei Jahre beim VfL Damp-Vogelsang und nun seit einem Jahr beim SV Bokhorst, mit dem wir gerade in die Verbandsliga aufgestiegen sind. Neben dem Badminton bin auch noch im Tennis und Tischtennis aktiv.

Zur kommenden Tätigkeit als Sportwart:

Im Februar hörte ich, dass Heiner seinen Posten als Sportwart an den Nagel hängen wollte, und habe mein Interesse bekundet, seine Nachfolge anzutreten und so (altersgemäß) langsam den Weg vom Aktiven zum Funktionär in die Wege zu leiten. Da sich erfahrungsgemäß nicht viele freiwillig um solche Posten/Arbeit streiten, war das fast schon die Entscheidung, wie es sich dann ja auch auf dem Verbandstag bestätigte.

In der Vergangenheit habe ich schon die von der Teilnehmerzahl her großen Riesebyer Badminton-Turniere der B- und C-Klasse ausgerichtet. Nun werden es dann die Meisterschaften und

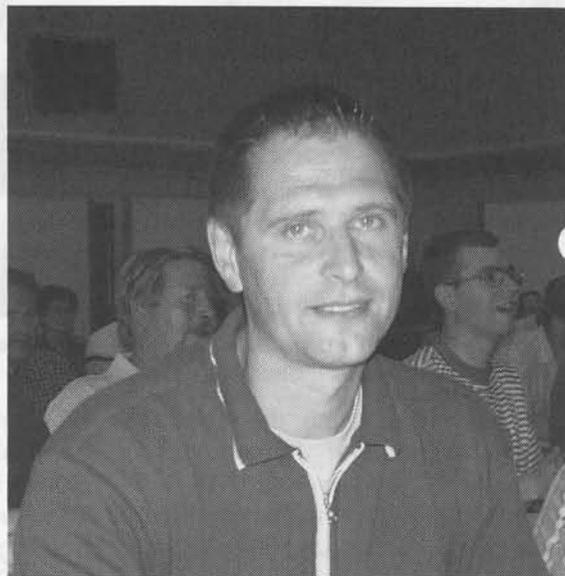
Turniere des SHBV sein.

Ich hoffe, dass ich meine Arbeit als Sportwart zur Zufriedenheit der meisten Aktiven (allen kann man es ja sowieso nicht recht machen) erledigen werde. Dazu gehört natürlich auch die Disziplin der Sportler, an die ich schon im Vorwege appelliere.

Beachtet also die Ausschreibungen der Turniere in der **SMASH** und meldet euch rechtzeitig an.

Die erste Rangliste wird am 13./14.10.2001 voraussichtlich in Rendsburg ausgetragen. Erstmals bei einer Rangliste werden hier alle Disziplinen an einem Wochenende gespielt. Da der Termin so gewählt ist, dass auch die Jugend-Spitzenspieler teilnehmen können, bin schon jetzt gespannt, ob sich Jugend oder Erfahrung durchsetzen wird.

Für alle weiteren Ranglistenturniere und



Wolfgang Jahn ist seit dem Verbandstag 2001 neuer Vorsitzender AfL (Sportwart) des SHBV.

Foto: M.Rosburg

auch die Landesmeisterschaft am 1./2.12. werden immer noch Hallen gesucht. Bittet meldet Euch bei mir, wenn Interesse an der Ausrichtung besteht. Meine private E-Mail-Adresse lautet:

Jahn-Holtsee@t-online.de

Wolfgang Jahn

Veranstaltungen für den Zeitraum 2001/2002

Gemäß § 10.2 der SHBV-SpO und der JuO- Anlage II Abs. 9 werden für die nachfolgenden Veranstaltungen folgende Federbälle bestimmt.

Landesmeisterschaft U 13 / U 17	YONEX	AS 30
Landesmeisterschaft U 15 / U 19	DUNLOP	AG - 8
1.RLT Jugend	VICTOR	Service
2.RLT Jugend	YONEX	AS 30
3.RLT Jugend	DUNLOP	AG - 8
Landesmeisterschaften	VICTOR	Champion
Landesmeisterschaften Altersklasse/Junioren	YONEX	AS 40
1.RLT Senioren	VICTOR	Champion
2.RLT Senioren	DUNLOP	AG - 10

SHBV-Präsidium

Zum Abschied von Heiner Paulsen

Tschüß Heiner !

Diese Zeilen gelten diesmal nicht dem aktuellen Stand in der Verbands- bzw. Landesliga, sondern einem Wechsel im Landesverband.

Klaus-Heinrich Paulsen, allen bekannt als Heiner, hat etwa 10 Jahre lang den Vorsitz im Spielausschuss inne gehabt, oder, wie er sich auch selber lieber bezeichnet, er ist unser Sportwart gewesen. In dieser Zeit hat er maßgeblich dafür gesorgt, dass die Strukturen im Spielbetrieb den Anforderungen angepasst wurden.

Da war zunächst die Neufassung der Spielordnung zu bewerkstelligen und dann als zweiter Schritt die Ranglistenordnung neu zu fassen. Dass man nicht nur Freunde findet, wenn man alte Traditionen aufgibt (oder: alte Zöpfe abschneidet), versteht sich von selbst. Letztendlich kann man aber sagen, dass der sportliche Bereich wohl geordnet ist und auch funktioniert, was auch seine Kritiker sicherlich anerkennen.

Mit all seinen Maßnahmen hat er stets vor allem "seine" Sportler im Auge behalten und sich für diese eingesetzt. Er hat sie fast immer zu überregionalen Meisterschaften begleitet und ihnen damit den organisatorischen Kram abgenommen. Er hat mit Sicherheit mehr gemacht, als ihm zuzumuten war.

Er hat seinen Urlaub dem Rahmenplan angepasst, oder so gelegt, dass er große Turniere vorbereiten und

ausrichten konnte. Im Laufe der Zeit hat er die Organisation von Meisterschaften bzw. Turnieren so perfektioniert, dass man sie mit Fug und Recht professionell nennen kann.

Heiners Art von Humor ist mitunter etwas gewöhnungsbedürftig, aber wenn man damit umgehen kann (ich kann das sehr gut), dann macht es einfach Spaß, mit ihm zusammen zu arbeiten. Ich habe mich eigentlich immer auf gemeinsamergerichtete Turniere und Meisterschaften gefreut, obgleich derartige Veranstaltungen viel Stress bedeuten.

Zu seinem Rücktritt hat Heiner erklärt, dass er sich jetzt mehr den Interessen widmen will, die er zusammen mit seiner Frau verfolgen kann. Diese Absicht kann man niemandem verübeln und dennoch finde ich es schade, dass er geht.

In dem Berichtsheft zum diesjährigen Verbandstag bedankte sich Heiner bei all denen, mit denen er zu tun hatte. Der Dank liegt aber eigentlich viel mehr bei denen, für die er tätig gewesen ist.

Diese Zeilen klingen fast wie ein Nach-

ruf, obgleich Heiner noch recht jung ist und viele Jahre vor sich hat. Es bleibt aber festzuhalten, dass eine Ära zu Ende geht und es bleibt zu hoffen, dass er Badminton nicht aus den Augen ver-



Heiner Paulsen auf seinem letzten Verbandstag als Sportwart des SHBV. Foto: M. Rosburg

liert.

Lieber Heiner, endlich kannst Du nun auch wieder mit ganzer Kraft Schutzmann sein, vor allem wünsche ich Dir und Deiner Frau aber mehr Raum und Zeit für gemeinsame Unternehmungen. Ich hoffe, ich darf Dich immer noch einmal anrufen, wenn ich Probleme habe und Dich um Rat fragen. Ich weiß mich mit vielen einig, wenn ich Dir jetzt zurufe

Danke und Tschüß

Dirk Dähnhardt



1. Landesrangliste Einzel/Doppel 2001/02

Veranstalter: SHBV-Spielausschuss

Ausrichter: TSV Langenhorn

Zeit: Samstag, 13.10.01 ab 14.00 Uhr (HE und DE)
Sonntag, 14.10.01 ab 9.00 Uhr (Rest Einzel, HD und DD)

Ort: Sporthalle F.-Paulsen-Schule, Schoolstraat, Langenhorn

Disziplinen: HE, DE, HD, DD

Spielmodus: Einfaches KO-System mit Ausspielung aller Plätze

Teilnahmeberechtigt: 1. Ranglistenspieler/Innen des SHBV und DBV; 2. jeweils die ersten 2 der Bezirksranglisten; 3. Meldungen des AfS; 4. Spieler/innen der VL und LL, die in der Ranglistenwertung weniger als 2 Wertungen haben (soweit sie für einen Verein im SHBV spielberechtigt sind)

Meldungen: durch die Vereine und Bezirke in Reihenfolge der Spielstärke an Wolfgang Jahn Karkenn 14, 24363 Holtsee
Tel. 04357-1336 o. 0172-4524326 E-mail: Sportwart@SHBV.de

Meldeschluss: Sa., 6.10.2001 (Posteingang)

Auslosung: So., 7.10.2001

Turnierleiter: stellt der SpA

Bälle: Ausschließlich zugelassen für dieses Turnier ist der **Victor Champion**

Weitere Informationen zum Turnier in der SMASH 9/30.9.2001
Wolfgang Jahn Vors. AfS

Hilferuf des Sportwartes

Hallen gesucht !!!

Inzwischen hat sich herausgestellt, dass die für das 1.Ranglistenturnier avisierte Halle des Rendsburger BC wegen des gleichzeitig stattfindenden mini-cups besetzt ist.

Die 1.Rangliste findet nun in Langenhorn statt. (Siehe nebenstehende Ausschreibung)

Daher werden weiterhin Hallen für folgende Turniere gesucht:

01./02.12.2001 Landesmeisterschaft (mindestens 6 Felder mit Tribüne)

19./20.01.2002 2.LRL Einzel (6-Felder-Halle)

06./07.04.2002 2.LRL Doppel/Mixed (mindestens 6-Felder-Halle)

Lediglich für das 3.LRL Einzel steht bisher die Halle des TSV Wankendorf (SV Bokhorst) fest.

Ich bitte nochmals interessierte Vereine, sich **schnellstmöglich** bei mir zu melden.

Wolfgang Jahn Vorsitzender AfS